

Rohstoff Daily Intelligence – 28. Mai 2026: Trouble am Markt, Kupfer bleibt der Taktgeber



Research-Datum: 28. Mai 2026

Marktregime: Trouble am Markt

Leitmotiv: Selektive Rotation statt pauschaler Rohstoffpanik

***Kurzdefinition:** Trouble am Markt bedeutet heute nicht Kapitulation, sondern eine Phase, in der Kapital innerhalb des Rohstoffkomplexes aggressiv umgeschichtet wird. Gold, Silber und Edelmetallminen werden kurzfristig abverkauft, während Kupfer, Erdgas, XME und Teile des Uran-/Critical-Minerals-Komplexes relative Stärke zeigen.*

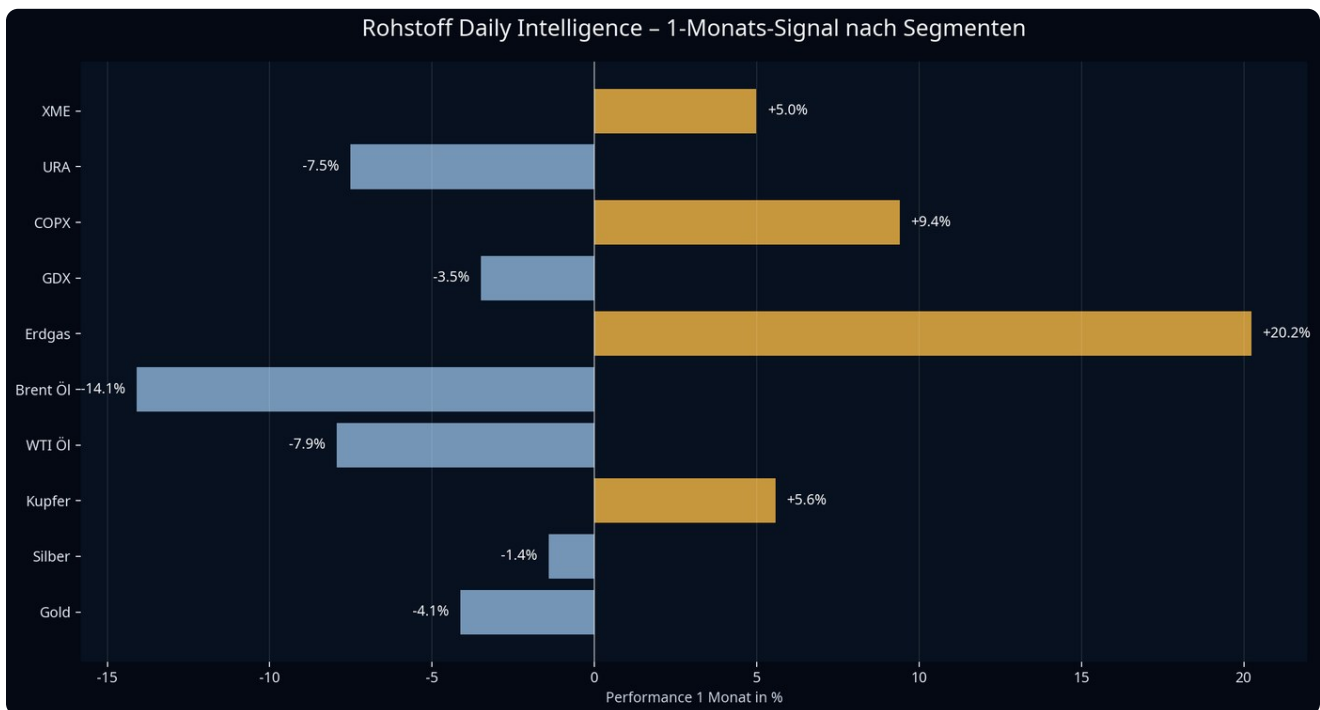
Key Takeaways

Signal	Einordnung
Edelmetalle	Gold und Silber fallen deutlich; das ist eine taktische Korrektur nach starken Vorläufen, keine Entwertung der langfristigen Absicherungsfunktion.

Kupfer	Der 1-Monats-Trend bleibt positiv, und aktuelle Marktberichte zeigen wieder US-Tarifarbitrage, physische Umlenkungen und Defizitdiskussionen.
Energie	Brent und WTI erholen sich heute, bleiben aber auf Wochen- und Monatssicht unter Druck; Erdgas setzt ein geopolitisches Stresssignal.
Mining-Aktien	Edelmetallminen geben nach, während COPX, XME und uranium-nahe Titel relative Stärke zeigen.
Makro	Der US-Dollar bleibt stabil bis fest, die US-10J-Rendite liegt bei rund 4,48 Prozent und der S&P 500 bleibt robust.

Marktampel

Segment	Letzter Schluss	1T	5T	1M	Regime
Gold-Future	4.402,50 USD	-1,01 %	-2,84 %	-4,12 %	Stress
Silber-Future	72,18 USD	-3,25 %	-4,85 %	-1,41 %	Stress
Kupfer-Future	6,24 USD/lb	-0,96 %	-0,73 %	+5,58 %	Strukturell stark
WTI-Rohöl	92,00 USD	+3,74 %	-6,37 %	-7,94 %	Volatil
Brent-Rohöl	95,57 USD	+1,36 %	-9,00 %	-14,10 %	Volatil
Erdgas	3,08 USD	+1,22 %	+2,43 %	+20,24 %	Geopolitischer Stress
GDX	85,44 USD	-3,46 %	+1,98 %	-3,50 %	Druck
COPX	86,09 USD	-1,62 %	+8,47 %	+9,40 %	Leadership
URA	50,16 USD	-1,38 %	+6,27 %	-7,51 %	Selektiv
XME	122,91 USD	+0,21 %	+11,61 %	+4,99 %	Breite Stärke



Einordnung: Warum heute Trouble statt Panik gilt

Der heutige Rohstofftag wirkt auf den ersten Blick unangenehm, weil die klassischen Absicherungsmetalle Schwäche zeigen. Gold und Silber notieren klar im Minus, und Kitco zeigt für Gold und Silber kurzfristig fallende Spot-Preise in einer weiterhin hohen absoluten Preiszone.[1] [2] Diese Kombination ist typisch für Positionsabbau nach starken Vorläufen.

Gleichzeitig fehlt das Muster einer breiten Kapitulation. Der S&P 500 bleibt auf Wochen- und Monatszeit fest, der Dollar-Index steigt nur moderat, und breite Mining-Indizes wie XME sowie Kupferminen wie COPX halten ein positives 1-Monats-Profil. Die Marktbreite ist gemischt, aber die relative Stärke ist sehr klar verteilt.

Edelmetalle: Korrektur, aber keine Entwarnung für das Makro

Gold liegt in den abgerufenen Marktdaten bei 4.402,50 USD und verliert auf Monatszeit 4,12 Prozent; Silber fällt auf Tagesbasis mit 3,25 Prozent noch stärker und verliert über fünf Handelstage 4,85 Prozent. Für Minenaktien ist die Lage kurzfristig härter: GDX verliert 3,46 Prozent, SIL 2,82 Prozent.

Kupfer: Der strukturelle Taktgeber bleibt intakt

Kupfer ist der wichtigste Kontrast zur Edelmetallschwäche. Obwohl der Future heute leicht fällt, bleibt der 1-Monats-Trend mit plus 5,58 Prozent klar positiv. MINING.com/Bloomberg beschreibt, dass

Kupferhändler wieder weltweit Material suchen, um es in die USA zu liefern; gleichzeitig wird ein deutlicher COMEX-Aufschlag gegenüber LME-Material berichtet.[3]

Crux Investor verweist auf Defizitprognosen für 2026, darunter Schätzungen von Morgan Stanley über 600.000 Tonnen und von J.P. Morgan über 330.000 Tonnen.[4] Genau deshalb zeigt COPX trotz Tagesminus einen Monatsgewinn von 9,40 Prozent.

Energie: Rebound heute, Fragilität im Trend

Brent und WTI steigen im Tagesfenster, bleiben aber im Wochen- und Monatsfenster klar schwach. OilPriceAPI bestätigt hohe absolute Ölpreise, aber keine stabile Trendbeschleunigung.[5] Erdgas ist der auffällige Gegenpol und setzt mit plus 20,24 Prozent auf Monatssicht ein geopolitisches Stresssignal.

Mining-News-Radar

Unternehmen/ Thema	Meldung	Relevanz
Enduro Metals	Option zur Reduktion einer 2-Prozent-NSR-Royalty auf 1 Prozent am Newmont-Lake-Projekt; komplexe Verpflichtungen werden planbarer strukturiert.[6]	Royalty-Struktur beeinflusst Projektökonomie, Partnerfähigkeit und Übernahmefantasie.
F3 Uranium	F3 will 225.000 CAD Zinsen durch 1.573.427 Aktien zu 0,143 CAD je Aktie begleichen.[7]	Uran-Explorer müssen trotz Sektorstory Verwässerung und Kapitalstruktur aktiv managen.
Critical Minerals	Aktuelle MINING.com-Schlagzeilen verweisen auf industriepolitische Aktivität bei kritischen Mineralien und Rare Earths.[8]	Politische Kapitalflüsse bleiben ein eigenständiger Kurstreiber.

24- bis 72-Stunden-Ausblick

Für die nächsten Handelstage lautet die entscheidende Frage nicht, ob Rohstoffe pauschal steigen oder fallen, sondern ob die Rotation aus Edelmetallen in Industrie- und Critical-Minerals-Segmente anhält. Solange Kupferminen, XME und Uran-nahe Titel relative Stärke behalten, bleibt das Umfeld für aktive Anleger handelbar.

Praktisch bedeutet das: Edelmetallpositionen sollten anhand von Positionsgröße, Zeithorizont und Minenqualität überprüft werden. Kupferexposure bleibt strategisch interessant, aber nach starken Wochengewinnen ist selektives Vorgehen Pflicht.

Quellen

[1] Kitco – Precious Metals Prices · [2] Kitco – Gold/Silver Charts · [3] MINING.com/Bloomberg – Copper tariff trade · [4] Crux Investor – Copper deficit and tariff risk · [5] OilPriceAPI – Oil prices today · [6] Junior Mining Network – Enduro Metals · [7] MINING.com – F3 Uranium · [8] MINING.com – Critical-minerals headlines

Diese Analyse ist keine Anlageberatung, sondern eine redaktionelle Markt- und Regimeeinordnung. Zahlen sind Momentaufnahmen des Abrufs am 28.05.2026 und können sich intraday verändern.